

# Qemu mit macOS-Simple-KVM

Beitrag von „thahammer“ vom 17. Oktober 2020, 15:48

Hallo zusammen

wer kennt sich mit qemu aus und kann mir helfen?

Seit Stunden kämpfe ich mich durch die Bash und kämpfe mit den Tücken der Installation.

Ich versuche das hier:

<https://github.com/foxlet/macOS-Simple-KVM>

Ich habe mir auf meinem Asus Ubunut Server Headless installiert.

Läuft auch soweit alles.

Nachdem ich mir heute noch SSH eingerichtet habe und KVM im Bios wieder aktiviert habe, läuft es halbwegs.

Nachdem ich -nographic noch in die basic.sh eingefügt habe, tut sich endlich etwas.

Aber leider nicht so viel.

Das BaseSystem.img wird momentan nicht als Bootlaufwerk erkannt.

Das kommt immer und dann komme ich auch nicht mehr raus. Gibt es ein tastenkürzel um da wieder raus zu kommen?

SeaBIOS (version 1.13.0-1ubuntu1)

iPXE (<http://ipxe.org>) 00:03.0 CA00 PCI2.10 PnP PMM+07F8CA10+07ECCA10 CA00

Booting from Hard Disk...

Boot failed: could not read the boot disk

Booting from Floppy...

Boot failed: could not read the boot disk

Booting from DVD/CD...

Boot failed: Could not read from CDROM (code 0003)

Booting from ROM...

iPXE (PCI 00:03.0) starting execution...ok

iPXE initialising devices...ok

iPXE 1.0.0+git-20190109.133f4c4-0ubuntu3.2 -- Open Source Network Boot Firmware

-- <http://ipxe.org>

Features: DNS HTTP HTTPS iSCSI NFS TFTP AoE ELF MBOOT PXE bzImage Menu PXEXT

net0: 52:54:00:12:34:56 using 82540em on 0000:00:03.0 (open)

[Link:up, TX:0 TXE:0 RX:0 RXE:0]

Configuring (net0 52:54:00:12:34:56)..... ok

net0: 10.0.2.15/255.255.255.0 gw 10.0.2.2

net0: fec0::5054:ff:fe12:3456/64 gw fe80::2

net0: fe80::5054:ff:fe12:3456/64

Nothing to boot: No such file or directory (<http://ipxe.org/2d03e13b>)

No more network devices

No bootable device.

---

### **Beitrag von „karacho“ vom 17. Oktober 2020, 15:56**

Im Terminal Strg+C, damit wird ein laufender Prozess gekillt.

---

### **Beitrag von „thahammer“ vom 17. Oktober 2020, 16:09**

#### Zitat von karacho

Im Terminal Strg+C, damit wird ein laufender Prozess gekillt.

Unter Ubuntu bei mir nicht? irgendwie passiert gar nichts mehr.

---

### **Beitrag von „karacho“ vom 17. Oktober 2020, 16:13**

Wenn du das Script im Terminal startest, dann ist es eher unwahrscheinlich, dass das Terminal komplett abstürzt. Dann sollte, wenn ein gestarteter Prozess nicht mehr reagiert, mit der obigen Tastenkombination abgeschossen werden und das Terminal sollte wieder bereit sein. Haste mal mit Strg+X probiert?

---

### **Beitrag von „apfel-baum“ vom 17. Oktober 2020, 16:18**

hallo [thahammer](#) , nach welcher anleitung hast du dich bezüglich kvm gehalten,

via suchmaschine wäre dies hier eine möglichkeit für kvm-<https://github.com/kholia/OSX-KVM>

<https://github.com/foxlet/macOS-Simple-KVM>

lg 😊

---

## Beitrag von „thahammer“ vom 17. Oktober 2020, 17:19

### [Zitat von karacho](#)

Wenn du das Script im Terminal startest, dann ist es eher unwahrscheinlich, dass das Terminal komplett abstürzt. Dann sollte, wenn ein gestarteter Prozess nicht mehr reagiert, mit der obigen Tastenkombination abgeschossen werden und das Terminal sollte wieder bereit sein. Haste mal mit Strg+X probiert?

Ja.wenn ich das richtig verstehe hänge ich nicht im Terminal sondern im qemu im EFI fest.

Zitat:

hallo [thahammer](#) , nach welcher anleitung hast du dich bezüglich kvm gehalten,

via suchmaschine wäre dies hier eine möglichkeit für kvm-<https://github.com/kholia/OSX-KVM>

lg 😊

Das kannte ich noch gar nicht! Ist auf alle Fälle aktueller als das macOS-Simple-KVM